

## DENKWÜRDIGE GESCHICHTSCHRONIK DER SCHILDBÜRGER

Es ist sonder Zweifel für den Menschen ein sehr interessantes Studium, zu sehen und zu erfahren, was sich vor seiner Zeit in der Welt zugetragen hat, um nach den verschiedenen Vorfällen in der alten Welt die Begebenheiten seines Zeitalters beurteilen zu lernen. Die Wissenschaft der Geschichte ist eben darum von je sehr hochgeachtet worden, so daß man von ihr sogar behauptet hat, sie könne den Staatsmann so wie den Kriegshelden erziehen; aber auch für den, der in keiner von diesen Laufbahnen groß zu werden denkt, sondern nur zum Nutzen seines Geistes die Begebenheiten aus einer ruhigen und sichern Ferne beschauen will, ist es angenehm, in denen Sachen, die in der Welt vorgefallen sind, nicht unwissend zu bleiben.

Es darf sich überdies der Leser nicht über Einseitigkeit der Anschauung beklagen, denn er kann es häufig inne werden, wie man ohne sonderliche Verdrehung die größten Menschen zu kleinen sowie die kleinsten zu den größten macht.

Die Vergangenheit ist mit Recht ein Spiegel der Zukunft zu nennen, und deswegen ist schon zum bessern Verständnis der Zeitgeschichte die Kenntnis der alten Welt nützlich.

Ludwig Tieck

*Dichtung der Romantik, Standard-Verlag - Hamburg, Band 11, Seiten 50/51*